

Mike Bartlett

Cock
(Cock)

Deutsch von Lorenz Langenegger

1 D, 3 H

UA: 18.11.2009 / Royal Court Theatre Upstairs. London / Regie: James MacDonald
DSE: 17.3.2011 / Landestheater Linz / Regie: Petra Wüllenweber

Solange er denken kann, hat John sich nur von Männern angezogen gefühlt. Als seine langjährige, eigentlich glückliche Beziehung zu einem Börsenmakler in eine kleine Krise gerät, nehmen sich beide eine Auszeit. Und John begegnet dem Menschen seiner Träume. Einer Frau. Schwankend zwischen Schuldgefühlen und bisher unbekanntem Wünschen sieht er nur eine Möglichkeit, wieder Ordnung in die Verwirrung der Gefühle zu bringen: ein Dinner zu dritt ...

Der junge britische Autor Mike Bartlett, in Oxford geboren, am Royal Court Theatre ausgebildet, hat ein Stück geschrieben, das zeigt, dass jede Generation ihre ganz eigene Art von Vorurteilen hat, die nicht einfach in Frage zu stellen sind. Cock bringt auf spielerische Weise Unordnung in die Grundannahmen des Gender- und Identitätsdiskurses und entlarvt diese als nützliche Fiktionen auf dem Weg zu einer wirklich freien, vorurteilslosen Gesellschaft. (Ankündigung des Landestheaters Linz)

"A brilliant study in bisexuality." (The Independent)